

An diesen Schulen sind wir vertreten:

Christine-Brückner-Schule,
Bad Emstal
Marie-Durand-Schule und
Sieburgschule, **Bad Karlshafen**
Theodor-Heuss-Schule,
Friedrich-Ebert-Schule,
Erich-Kästner-Schule und
Baunsbergschule, **Baunatal**
Mittelpunktschule Wilhelmsthal,
Calden
Grundschule Espenau, **Espenau**
Gesamtschule Fuldata, **Fuldata**
Heinrich-Grube-Schule und
Burgbergschule, **Grebenstein**
Brüder-Grimm-Schule,
Gustav-Heinemann-Schule und
Herwig-Blankertz-Schule,
Hofgeismar
Freiherr-vom-Stein-Schule und
Lilli-Jahn-Schule,
Immenhausen

Georg-Christoph-Lichtenberg-
Schule und Willy-Brandt-Schule,
Kassel
Gesamtschule Kaufungen,
Kaufungen
Söhre-Schule, **Lohfelden**
Wilhelm-Leuschner-Schule,
Niestetal
Lucas-Lossius-Schule,
Reinhardshagen
Gesamtschule Ahnatal, **Vellmar**
Wilhelm-Filchner-Schule und
Herwig-Blankertz-Schule,
Wolfhagen
Elisabeth-Selbert-Schule und
Fritz-Hufschmidt-Schule,
Zierenberg



Sie interessieren sich für unsere Arbeit? Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Landkreis Kassel, Fachbereich Jugend
Sozialarbeit in Schule (SiS)
Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Fachdienstleitung
Anke Kordelle und Melitta Schäffer
Telefon 0561 1003-1588 und -1446
E-Mail: Anke-Kordelle@landkreiskassel.de
Melitta-Schaeffer@landkreiskassel.de
Dienstort: Kulturbahnhof Kassel, Südflügel

Sozialarbeit in Schulen (SiS) wird durch den
Landkreis Kassel finanziert und von Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern des Landkreises Kassel sowie
folgender freier Träger umgesetzt:

- AGIL – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft
im Landkreis Kassel mbH
- Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Hessen e. V.
- Diakonisches Werk Kassel
- Evangelische Kirchengemeinde Niederkaufungen
- Gemeinde Bad Emstal
- Kirchenbezirk Wilhelmsthal
- Projekt Begegnung gGmbH



Stand: März 2015

Sozialarbeit in Schule SiS



Fachbereich Jugend

Landkreis
Kassel



Die Sozialarbeit in Schule (SiS) ist ein verlässlicher Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer.

Wir beraten und begleiten Schülerinnen und Schüler in persönlichen und schulischen Fragen z. B. bei Mobbing, übermäßigem Medienkonsum oder Leistungsdruck.

Wir unterstützen außerdem Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer bei Schul- und Erziehungsfragen.

Die Beratung erfolgt vertraulich und individuell.

Sie finden unser Büro direkt in der Schule.

Zur Förderung ihrer individuellen Stärken und der Erweiterung ihrer sozialen Kompetenzen führen wir mit den Kindern und Jugendlichen Gruppenangebote durch.

Diese Projekte, z. B. zum Thema „Soziales Lernen“ oder „Gewaltprävention“, werden von uns eigenständig oder in Zusammenarbeit mit der Schule angeboten.

Unser Ziel ist es, nicht nur das Lern-, sondern auch das Lebensumfeld der Schülerinnen und Schüler zu verbessern. Deshalb setzen wir mit außerschulischen Partnern, wie beispielsweise der Jugendförderung, Gruppenangebote um.

Wir sind ein eigenständiger Fachdienst des Fachbereichs Jugend, der sich mit verschiedenen Institutionen, z. B. der Jugendarbeit oder unterschiedlichen Beratungsstellen, vernetzt.

Wir stehen in regelmäßigem Austausch mit den Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung.

Um die Qualität unserer Angebote zu sichern, evaluieren wir unsere Arbeit, bilden uns fort und nutzen die vielfältigen Kompetenzen innerhalb des Teams.

Grundlage unseres Handelns ist ein respektvoller Umgang mit allen Beteiligten.

